

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung:

1. Fragestellung: Deutschlandpolitik der SED . . . . .	1
2. Zur Quelle: "Neues Deutschland" . . . . .	2
I. Die Staatsgründung . . . . .	9
1. Die Vorbereitung, der "Aufbau von Staatlichkeit" . . . . .	9
2. Die Proklamation: die DDR als "deutsches Kerngebiet" . . . . .	70
3. Die Nationale Front und das Manifest des Volksrates: "Sammlung aller ehrlichen Deutschen" . . . . .	80
4. Die Konstituierung der Staatsorgane . . . . .	92
5. Die Regierungserklärung und Stellungnahme der SED: "Sammlung aller politisch gesunden deutschen Kräfte" . . . . .	101
6. Die juristische Legitimation der Staatsgründung: "Geschäftsführung ohne Auftrag" . . . . .	104
7. Die Reaktionen auf das westliche Echo: "ungeahnte Stärkung des antiimperialistischen Lagers" . . . . .	107
II. Die Phase deutschlandpolitischer Passivität 1949/50 . . . . .	112
A. Zur inneren Entwicklung der DDR . . . . .	114
1. Der Auf- und Ausbau des Staates: "Stärkung und Schutz der Arbeiter- und Bauernmacht" . . . . .	114
2. Die SED: "die führende Kraft" . . . . .	118

3. Die Nationale Front: "nationale Befreiungs- bewegung des deutschen Volkes" . . . . .	127
4. Der III. Parteitag der SED. Taktik und Strategie; war die Politik der Einheitspartei einheitlich? . . . . .	147
5. Ein Jahr DDR: "Große und stolze Erfolge" . . . . .	166
6. Die Wahlen zur Volkskammer vom 15. Oktober 1950 . . . . .	169
7. Die Arbeit der Provisorischen Volkskammer . . . . .	177
8. Zusammenfassung . . . . .	186
B. Reaktionen auf die westliche Politik . . . . .	189
1. Die Pariser Außenministerkonferenz vom 10. November 1949: "weder heute noch morgen noch sonstwann mit der Spaltung Deutschlands abfinden" . . . . .	189
2. Die Verschwörung Adenauers: "gegen alle Lehrer, Beamte und Journalisten" . . . . .	194
3. Das Petersberger Abkommen: "glatte Annexion" des Ruhrgebietes . . . . .	196
4. Die Saarfrage: "endgültiger Verzicht auf das Saargebiet" . . . . .	200
5. Adenauer und die Remilitarisierung der Bundes- republik: "Jawohl, sie wollen den Krieg" - Was wollte die SED mit ihrer aggressiven Propaganda erreichen? . . . . .	209
6. Deutschland und der Europarat: "Option für den Krieg" . . . . .	215
7. Der Schuman-Plan: "vom amerikanischen Boß in die Feder diktiert" . . . . .	219
8. Die Londoner Außenministerkonferenz der West- mächte vom Mai 1950: "Adenauer fordert den Krieg gegen Osten" . . . . .	221

9. McCloy's Wahlvorschlag: "ein Widerspruch in sich selbst" . . . . .	226
10. die Landtagswahlen in Nordrhein-Westfalen: "ob Frieden sein wird oder Krieg" . . . . .	233
11. Der Bonner "Bestechungsskandal": "Sumpf erbärmlicher Käuflichkeit" . . . . .	235
12. Die New Yorker Außenministerkonferenz im September 1950: "Der amerikanische Weg wäre Deutschlands Untergang" . . . . .	237
13. Zur Darstellung Adenauers und Schumachers: "eine Bande käuflicher Verräter und Quislinge" . . . . .	243
14. Zusammenfassung . . . . .	247
C. Der Koreakrieg: "die koreanische Provokation der Amerikaner" . . . . .	250
1. Die "Aufklärung" über den amerikanischen Imperialismus . . . . .	253
2. "USA-Aggressionen" in Deutschland . . . . .	261
a) Der "Loreleiplan" . . . . .	261
b) Das "Kartoffelkäferverbrechen" . . . . .	266
D. SED-Deutschlandpolitik . . . . .	269
1. Das "Verhandlungsangebot" Piecks vom 23. Oktober 1949 . . . . .	269
2. Das Deutschlandtreffen der Jugend: "unsere Jugend hat ein Vaterland" . . . . .	272
3. Zum Interzonenhandel: "Go home, Ami" . . . . .	282
4. Der Gereke-Besuch: "Verhandlungen mit der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik" . . . . .	288

5. "Das deutsche Gespräch": ein Verständigungsversuch? . . . . .	294
6. Das Potsdamer Abkommen, die Grundlage der SED-Deutschlandpolitik . . . . .	301
E. Zusammenfassung . . . . .	310
III. Die Phase deutschlandpolitischer Aktivität 1950/52 . . . . .	312
A. Zur internationalen Entwicklung . . . . .	312
1. Die Brüsseler Konferenz im Dezember 1950: "Lieferung von Schafherden für die Schlachthäuser" . . . . .	312
2. Die Pariser Vorkonferenz: "Remilitarisierung auf der ganzen Linie" . . . . .	315
3. Die Außenministerkonferenz der Westmächte in Washington im September 1951: "Kriegspläne als 'Sicherheit' deklariert" . . . . .	323
4. Die Londoner Konferenz im Februar 1952: "Westdeutschland soll Kriegsbasis der USA werden" . . . . .	328
B. Die Deutschlandpolitik der SED . . . . .	331
1. Die Kampagne für den Gesamtdeutschen Konstituierenden Rat . . . . .	331
a) Die Prager Konferenz: Schaffung eines "gesamtdeutschen Partners" . . . . .	331
b) Deutscher Friedenskongreß: "das Recht, für das ganze deutsche Volk zu sprechen" . . . . .	340
c) Die Regierungserklärung vom 15. November 1950: "Vorbereitung ... freier gesamtdeutscher Wahlen" . . . . .	343

d) Der Grotewohlbrief: "real und durchführbar" . . . . .	345
e) Das Gesetz zum Schutz des Friedens . . . . .	359
f) Zur Ablehnung der Vorschläge durch Adenauer: "Adenauer bedingungslos für USA-Kriegskurs" . . . . .	362
g) Der Volkskammerappell vom 30. Januar 1951: "Deutsche an einen Tisch!" . . . . .	369
h) Zusammenfassung: . . . . .	394
2. Die Volksbefragung gegen Remilitarisierung und für Abschluß eines Friedensvertrages: "weiteste Mobilisierung der Volksmassen" . . . . .	395
3. Die Weltfestspiele der Jugend: "amerikanische Mordpraxis gegen deutsche Jugendliche" . . . . .	417
4. Die Frage der gesamtdeutschen Wahlen . . . . .	425
a) Der Volkskammerappell vom 15. September 1951 und die Reaktion auf die westliche Antwort: "ehrlich - ohne Vorbehalte" . . . . .	425
b) Der Volkskammerappell vom 10. Oktober 1951: "Unterdrückung Westdeutschlands ... ein Ende machen" . . . . .	446
c) Die Pieck-Briefe: "in ganz Deutschland begrüßt"? . . . . .	456
d) Die Frage der Wahlkontrolle: "Sache der Deutschen selbst" . . . . .	461
e) Zum Wahlgesetzentwurf der DDR: "Wahlordnung von 1924" . . . . .	471
5. Der Kampf um die Aktionseinheit: "legt Kriegstreibern das Handwerk" . . . . .	482

C. Der Kampf gegen die Westintegration der Bundesrepublik . . . . .	500
1. Remilitarisierung und Widerstand: "Generalvertrag schlimmer als Versailles" . . . . .	500
2. Die "Refaschisierung" der Bundesrepublik . . . . .	522
3. Der Schuman-Plan: "Achtung! Akute Gefahr für die ganze Nation!" . . . . .	528
4. Zusammenfassung . . . . .	537
IV. Die SED und die sowjetische Notenoffensive des Jahres 1952 . . . . .	538
1. Die DDR-Note an die Großmächte vom 13. Februar 1952: "baldiger Abschluß eines Friedensvertrages" . . . . .	540
2. Die sowjetische Note vom 10. März 1952: "Allen Deutschen aus dem Herzen gesprochen"? . . . . .	551
3. Die Note vom 9. April 1952: "umfassende Entlarvung der Kriegsbrandstifter" . . . . .	581
4. Zusammenfassung: . . . . .	592
V. Der innen- und deutschlandpolitische Kurswechsel der SED . . . . .	595
1. Die Propagierung "nationaler Streitkräfte" für die DDR . . . . .	595
2. Die II. Parteikonferenz der SED und "der Aufbau des Sozialismus" . . . . .	615
VI. Zusammenfassung und Ergebnis der Untersuchung . . . . .	625

Quellen- und Schrifttumsverzeichnis . . . . .	631
---	-----